

Jahresbericht zum 31. August 2018

3ik-Strategiefonds I

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

3ik-Strategiefonds I

in der Zeit vom 01. September 2017 bis 31. August 2018.

Hamburg, im November 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018	4
Vermögensaufstellung per 31. August 2018	6
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	12
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	15
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017	16
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

Gliederung

- 1) Wirtschaftliches Umfeld
- 2) Anlageziel/Anlagepolitik
- 3) Veräußerungsgewinne
- 4) Risikoberichterstattung
- 5) Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens
- 6) Sonstige Hinweise

Wirtschaftliches Umfeld

Das globale Wirtschaftswachstum lag im Berichtszeitraum auf einem konstanten Niveau von rund 3,5 Prozent im Durchschnitt.

Die **Konjunktur in Amerika** entwickelte sich im Berichtszeitraum robust und beschleunigte sich im zweiten Quartal 2018 mit 4,2 Prozent Wachstum des Bruttoinlandsproduktes. Bis zum Ende des Fondsgeschäftsjahres am 31.08.2018 hielten die wirtschaftlichen Auftriebskräfte mit bemerkenswerter Stärke an.

Eines der wichtigsten Projekte der bisherigen Amtszeit von US-Präsident Donald Trump war die große Steuerreform, die am 1. Januar 2018 in Kraft trat. Die deutliche Senkung der Ertragssteuern bei Unternehmen (von 35 auf 21 Prozent) und gleichzeitige Steuererleichterungen für Privatpersonen sorgten für die oben genannte Beschleunigung des Wirtschaftswachstums ab dem zweiten Quartal 2018.

Vor diesem Hintergrund ist es nicht verwunderlich, dass nach wie vor die amerikanische Binnenkonjunktur, der boomende Arbeitsmarkt (Jobsicherheit) und dem damit verbundenen hohen Verbraucher-

vertrauen das Rückgrat der Ökonomie darstellen. Die weltweiten Handelsstreitigkeiten, die sich aktuell stark auf die Auseinandersetzung zwischen Amerika und China konzentrieren, beeinflussten die amerikanischen Konsumenten bisher kaum.

Die amerikanische Notenbank Fed setzte im Berichtszeitraum die Straffung ihrer Geldpolitik fort und erhöhte dreimal um jeweils 0,25 Prozentpunkte den Leitzins: im Dezember 2017, im März und Juni 2018. Weitere Zinserhöhungen werden für September und Dezember 2018 erwartet.

Der **amerikanische Aktienmarkt** (S&P 500) erreichte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs in Höhe von 17,39 % (in US Dollar). Die **Rendite** 10-jähriger US-Staatsanleihen stieg in der Berichtsperiode deutlich von 2,13 % auf 2,84 % an, mit einem zwischenzeitlichen Renditehoch, Mitte Mai 2018, in Höhe von 3,09 %. Der **US Dollar** verzeichnete zum Euro eine moderate Aufwertung von 1,1906 auf 1,1607.

In **Europa** konnte die hohe wirtschaftliche Wachstumsdynamik des Jahres 2017 (2,5 %) im bisherigen Jahresverlauf 2018 nicht gehalten werden. Die vorliegenden Daten für die ersten acht Monate des Jahres deuten auf ein annualisiertes Wachstum von 2 Prozent hin. Die im Vergleich zu Amerika stärker exportorientierte europäische Wirtschaft wird von der Unsicherheit über die Auswirkungen der Handelsstreitigkeiten mit Amerika und der konjunkturellen Abkühlung in den Schwellenländern etwas gebremst.

Die Europäische Zentralbank halbierte in der Berichtsperiode ihr Anleihekaufprogramm von 60 Milliarden Euro monatlich auf 30 Milliarden. Im Juni 2018 kündigte die EZB eine weitere Reduzierung auf 15 Milliarden ab Oktober und ein Auslaufen der Käufe am Jahresende 2018 an. Das Dilemma der Geldpolitik im Euroraum zeigte sich ab Mai 2018, als die neue italienische Regierung mit Diskussionen über ein deutlich höheres Budgetdefizit (zur Finanzierung teurer Wahlversprechen) einen starken Renditeanstieg bei italienischen Staatsanleihen auslöste. Die Rendite der **10-jährigen Bundesanleihe** bewegte sich im Berichtszeitraum in einer Spanne von 0,27 % bis 0,78 %.

Der **Euro Stoxx 50** lag im Berichtszeitraum mit 0,84 % im Minus.

Japan verzeichnete in der Berichtsperiode insgesamt stabile politische und konjunkturelle Verhältnisse. Die auch auf absehbare Zeit expansive Geldpolitik der japanischen Notenbank unterstützte diese Entwicklung. Der Yen handelte zum Euro in einer Bandbreite von 125,38 zu 137,24 und zum Dollar zwischen 104,74 und 114,12. Der **Nikkei Index stieg im Berichtszeitraum** um 16,38 %.

Emerging Markets:

Die Volkswirtschaften und die Aktienkurse der asiatischen Schwellenländer, unter der Führung Chinas, litten im Jahresverlauf 2018 zunehmend unter den eskalierenden Handelsstreitigkeiten zwischen Amerika und China. Auch wenn die materiellen Auswirkungen bisher noch relativ gering sind, drückt die psychologische Komponente verbunden mit der Angst

um eine weitere Eskalation der gegenseitigen Strafmaßnahmen auf die wirtschaftliche Stimmung.

Der **MSCI Emerging Markets Index** (in Euro) verbuchte im Berichtszeitraum einen Kursrückgang in Höhe von 0,80 %.

Anlageziel / Anlagepolitik

Anlageziel des 3ik-Strategiefonds I ist es, in einem rollierenden Zeitraum von jeweils einem Jahr stets ein positives Ergebnis zu erreichen. Gleichzeitig wird das Ziel verfolgt, den Wertrückgang des 3ik-Strategiefonds I nach einem Höchststand auf maximal 5 % zu begrenzen.

Für den 3ik-Strategiefonds I werden überwiegend nur Anlagewerte ausgewählt, von denen der Fondsmanager erwartet, dass sie nur relativ geringen Wertschwankungen unterliegen. Jede Position wird fortlaufend beobachtet und einer gesonderten Prüfung unterworfen, wenn der Wertrückgang nach dem zuletzt erreichten Höchststand eine Grenze von 2,5 % überschreitet. Der Fondsmanager wird nach dieser Sonderprüfung entscheiden, ob der jeweilige Wert kurzfristig aus dem Fondsportfolio entfernt wird oder die Position in Erwartung einer alsbaldigen Erholung im Fonds verbleibt. Eine zweite besonders intensive Sonderprüfung erfolgt, wenn eine Einzelposition nach der ersten Prüfung trotz Erwartung einer Werterholung einen weiteren Rückgang von 2,5 % überschreitet.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt der Anlagen in Absolute Return Fonds und speziellen Mischfonds. Einzelne Rentenfonds, Aktienfonds, Gold und Future-Positionen (hauptsächlich DAX-Future long und short) wurden situativ eingesetzt.

Wesentliche Angaben über die Herkunft des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften für den Berichtszeitraum betrug:

Class I: -93.843,46 EUR

Class R: -4.478,88 EUR

Die Ergebnisse aus Veräußerungsgeschäften wurden im Wesentlichen aus Kursgewinnen/-verlusten aus Futures, Investmentanteilen sowie Devisentermingeschäften erzielt.

Risikoberichterstattung

Operationelle Risiken

Der Asset-Manager hat umfangreiche Vorkehrungen zur Minimierung von operationellen Risiken getroffen. Im Berichtszeitraum waren keine derartigen Risiken zu verzeichnen.

Gemäß der Anlagestrategie wurden überwiegend nur solche Anlagewerte ausgewählt, deren Marktpreisrisiko unter normalen Umständen der Zielstellung der Anlagepolitik entspricht. Bei der Auswahl von Zielfonds wurde großen Wert darauf gelegt, dass die jeweiligen Fondsmanager ein aktives Risikomanagement zum Einsatz bringen.

Adressenausfallrisiko

Die breite Streuung des Fondsvermögens sowohl in Zielfonds als auch bei der Investition in Einzeltitel reduziert die Auswirkung einer möglichen Insolvenz eines Unternehmens, in das investiert wurde, sehr stark. Die Gewichtung der Einzelpositionen bei Zertifikaten (nur hier existiert ein einzelnes Adressenausfallrisiko) lag zwischen 0,5 % und 5 %.

Zinsänderungsrisiken

Beim 3ik-Strategiefonds I mit einem Anteil an Rentenfonds wird die Duration ak-

tiv gesteuert. Je nach Situation werden auch Derivate zur Begrenzung des Zinsänderungsrisikos eingesetzt.

Währungsrisiken

Der 3ik-Strategiefonds I hat nur ein geringes Währungsexposure. Das Fondsmangement nimmt situativ Absicherungen vor.

Liquiditätsrisiken

Sowohl bei der Auswahl der Zielfonds als auch der Einzeltitel wird der jederzeitigen Liquidierbarkeit der Positionen unter normalen Marktumständen ein hoher Stellenwert beigemessen.

Darstellung des mit dem Portfoliomanagement betrauten Unternehmens

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an die Gies & Heimbürger GmbH.

Sonstige Hinweise

Die 1994 gegründete Gies & Heimbürger GmbH ist ein unabhängiger Vermögensverwalter, der Finanzportfolioverwaltung gemäß §32 KWG leistet:

- für Privatpersonen und Unternehmen,
- für Pensionskassen und Stiftungen,
- für Versicherungen und Treuhandvermögen.

Die Geschäftsführer verfügen im Rahmen ihrer langjährigen Tätigkeit in leitenden Positionen bei deutschen Großbanken über jeweils mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Vermögensanlage, der Portfolioverwaltung und dem Börsenhandel.

Vermögensaufstellung per 31. August 2018

Fondsvermögen: EUR 19.879.192,60 (19.641.024,57)

Umlaufende Anteile: Class I 174.125 (168.718)

Class R 8.043 (8.829)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Sonstige Wertpapiere	18.736	94,25	(86,71)
2. Derivate	-14	-0,07	(0,00)
3. Kurzfristig liquidierbare Anlagen	582	2,93	(0,00)
4. Bankguthaben	611	3,07	(13,47)
II. Verbindlichkeiten			
	-36	-0,18	(-0,18)
III. Fondsvermögen			
	19.879	100,00	

(Angaben in Klammern per 31.08.2017)

Vermögensaufstellung zum 31.08.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Investmentanteile									
KVG-eigene Investmentanteile 2)									
4Q-INCOME FONDS I	DE0009781997		ANT	48.240	26.140	0	EUR 19,930000	961.423,20	4,84
4Q-SPECIAL INCOME	DE000A1JROC3		ANT	8.570	0	790	EUR 126,120000	1.080.848,40	5,44
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	DE000A0YJMM9		ANT	957	0	0	EUR 1.273,550000	1.218.787,35	6,13
Dreisam Income Inhaber-Anteile S	DE000A2DHT17		ANT	8.500	3.000	0	EUR 100,440000	853.740,00	4,29
TBF GLOBAL EQUITY LS Inhaber-Anteile EUR I	DE000A2JF8R4		ANT	6.000	6.000	0	EUR 95,880000	575.280,00	2,89
Gruppenfremde Investmentanteile 3)									
Absolute Return Multi Prem.Fo. Inhaber-Anteile AK I	DE000A2AGM18		ANT	7.660	7.660	0	EUR 107,750000	825.365,00	4,15
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582		ANT	19.850	9.850	0	EUR 50,230000	997.065,50	5,02
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	DE000A1111D5		ANT	5.500	0	0	EUR 118,710000	652.905,00	3,28
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteilsklasse H	DE000A2H7NG0		ANT	2.100	2.100	0	EUR 110,770000	232.617,00	1,17
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0494762056		ANT	3.610	0	1.180	EUR 169,940000	613.483,40	3,09
BILKU 1-OPAL Fonds Actions au Port. Cl.AL o.N.	LU1457636733		ANT	5.500	0	0	EUR 93,420000	513.810,00	2,58
Deutsche Aktien Total Return	LU0216092006		ANT	5.350	3.000	0	EUR 176,080000	942.028,00	4,74
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	DE000A0M8HD2		ANT	6.690	3.780	0	EUR 137,640000	920.811,60	4,63
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	LU0228348941		ANT	12.250	0	2.450	EUR 81,650000	1.000.212,50	5,03
H2O Allegro Act. au Port. I (4 Déc.) o.N.	FR0011006188		ANT	3	5	2	EUR 142.815,610000	428.446,83	2,16
ICBCCS WisdomTree S&P China500 Actions Nominatives B USD o.N.	LU1440654330		ANT	18.200	18.200	0	EUR 10,484000	190.808,80	0,96
IP Fonds-IP White T	LU1144474043		ANT	62.499	8.299	23.700	EUR 12,560000	784.987,44	3,95
Jupiter Gl.Fd.-J.Europ.Abs.Ret. Namens-Ant. L EUR A Acc.o.N.	LU0459992037		ANT	49.000	49.000	0	EUR 14,640000	717.360,00	3,61
Lupus alpha All Opportunities Fund B	LU0329425713		ANT	9.480	9.480	0	EUR 116,310000	1.102.618,80	5,55
Lupus alpha Fds-Glo.Conver.Bds Namens-Anteile C Hdgd o.N.	LU1535992389		ANT	6.950	2.000	0	EUR 106,170000	737.881,50	3,71
MLIS - Marshall Wace Tops Ucits III Fund B Acc Eur	LU0333226826		ANT	6.125	0	685	EUR 146,110000	894.923,75	4,50
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	DE000A1J31W8		ANT	5.860	0	930	EUR 108,040000	633.114,40	3,18
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	DE000A1W9A36		ANT	658	168	0	EUR 1.253,780000	824.987,24	4,15
QanTRADE Adaptive L/S Strat.UI Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2DMV40		ANT	9.170	9.170	0	EUR 91,410000	838.229,70	4,22
Struct.Sols-Lithium Index Str. Namens-Anteile o.N.	LU0470205575		ANT	2.200	2.200	0	EUR 88,310000	194.282,00	0,98
Summe der Investmentanteile							EUR	18.736.017,41	94,25
Summe Wertpapiervermögen							EUR	18.736.017,41	94,25
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Aktienindex-Derivate Forderungen/Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DAX Future 21.09.2018	DE0008469594		STK	-1				-950,00	0,00
DAX Future 21.09.2018	DE0008469594		STK	-1				1.762,50	0,01
DAX Future 21.09.2018	DE0008469594		STK	-1				475,00	0,00
CBOE VIX Future 17.10.2018	US12498A1016		STK	6				1.415,40	0,01
E-Mini Nasdaq 100 Index Futures 21.09.2018	XC0009665289		STK	-4				-16.105,51	-0,08
E-Mini Nasdaq 100 Index Futures 21.09.2018	XC0009665289		STK	-2				-1.200,94	-0,01
E-Mini Nasdaq 100 Index Futures 21.09.2018	XC0009665289		STK	-1				283,08	0,00
Summe der Aktienindex-Derivate							EUR	-14.320,47	-0,07

Vermögensaufstellung zum 31.08.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.08.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Donner & Reuschel AG			EUR	608.913,52				608.913,52	3,06
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			USD	2.631,48				2.257,33	0,01
Summe der Bankguthaben							EUR	611.170,85	3,07
Gruppenfremde Geldmarktfonds									
Nordea 1-Swed.Kron.Reserve Actions Nom. BP-SEK o.N.	LU0064321663		ANT	32.400	75.500	43.100	SEK 191,100000	582.476,70	2,93
Summe der Geldmarktfonds							EUR	582.476,70	2,93
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-36.151,89			EUR	-36.151,89	-0,18
Fondsvermögen							EUR	19.879.192,60	100*
Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class I							EUR	109,47	
Umlaufende Anteile							STK	174.125	
Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class R							EUR	101,64	
Umlaufende Anteile							STK	8.043	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 100,00 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 200.939.055,81 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 31.08.2018	
Schwedische Krone		SEK	10,629850	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar		USD	1,165750	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel				
b) Terminbörsen				
XNAS	NASDAQ - ALL MARKETS			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND			
XNYS	NEW YORK STOCK EXCHANGE, INC.			

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Zertifikate					
BNP PARIBAS ARBITR.ISSUANCE BV Gold Spot Price Zt.02(05/Und.)	DE0008593419	STK	2.750	2.750	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ART CapaMi UI Inhaber-Anteile AK R EUR	DE000A14UV11	ANT	-	4.930	
Calibrate Total Return Inhaber-Anteile	DE000A0YAEH5	ANT	5.790	9.590	
Exane Fund 1 SICAV - Ceres Fd Actions Nominatives A o.N.	LU0284634564	ANT	-	45	
Fr.Temp.Inv.Fds -T.Gl.Bd Fd Namens-Ant. A (cap.) USD o.N.	LU0252652382	ANT	-	18.350	
iShares STOXX Europe 600 Automobiles & Parts (DE)	DE000A0Q4R28	ANT	7.050	7.050	
Hen.Gart.-UK Absolute Return Actions Nom.R Acc.EUR Hdgd oN	LU0490786174	ANT	-	131.900	
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230	ANT	-	27.750	
Peacock European Alpha Buil.UI Namens-Anteile I EUR o.N.	LU0967288084	ANT	-	4.250	
Tungsten TRYCON Basic Inv.HAIG Inh.-Ant. C (inst.) o.N.	LU0451958309	ANT	-	4.240	
US Bond Opp. 2021 Actions au Port.J1 C.4 Déc.oN	FR0013233772	ANT	-	5.345	
Zindstein Opportunität.-Samml. Inhaber-Anteilsklasse I	DE000A2DHU5	ANT	-	5.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Terminkontrakte					
Wertpapier-Terminkontrakte					
Wertpapier-Terminkontrakte auf Renten					
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: 10Yr. United States of America Treasury Note synth.Anleihe		USD			2.151,83
Aktienindex-Terminkontrakte					
Gekaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			42.162,66
Basiswert: CBOE VOLATILITY IND.		USD			99,38
Verkaufte Kontrakte:					
Basiswert: DAX Index		EUR			43.633,09
Basiswert: Nasdaq-100 Index		USD			1.801,14
Devisenterminkontrakte (Verkauf)					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
USD		EUR			941,36

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. September 2017 bis 31. August 2018	3ik-Strategiefonds I Class I		3ik-Strategiefonds I Class R	
I. Erträge				
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-5.688,96*)		-263,18*)
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	116.370,85		5.134,25
3. Sonstige Erträge 1)	EUR	19.807,04		870,75
Summe der Erträge	EUR	130.488,93		5.741,82
II. Aufwendungen				
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	271,13**)		14,21**)
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-183.369,02		-9.123,40
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.652,58		-434,85
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-11.567,75		-717,13
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-971,58		-88,29
Summe der Aufwendungen	EUR	-205.289,80		-10.349,46
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-74.800,87		-4.607,64
IV. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR	565.746,81		24.796,73
2. Realisierte Verluste	EUR	-659.590,27		-29.275,61
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-93.843,46		-4.478,88
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	53.224,30		4.037,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-142.001,42		-5.491,53
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-88.777,12		-1.454,12
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-257.421,45		-10.540,64

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

**) Der Habensaldo resultiert aus zu hohen Rückstellungen zum letzten Geschäftsjahresende

Entwicklung des Investmentvermögens 2018

	3ik-Strategiefonds I Class I		3ik-Strategiefonds I Class R	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	18.729.739,29	EUR	911.285,28
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-6.763,12	EUR	-529,74
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-5.364,90	EUR	-386,96
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	600.668,96	EUR	-82.771,03
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	2.228.707,82	EUR	186.128,22
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-1.628.038,86	EUR	-268.899,25
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	857,14	EUR	419,77
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-257.421,45	EUR	-10.540,64
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	53.224,30	EUR	4.037,41
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-142.001,42	EUR	-5.491,53
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	19.061.715,92	EUR	817.476,68

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil *) **)
3ik-Strategiefonds I Class I		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -168.644,33	-0,97
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 659.590,27	3,79
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -428.794,54	-2,46
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 59.736,10	0,34
III. Gesamtausschüttung	EUR 121.887,50	0,70
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 121.887,50	0,70
3ik-Strategiefonds I Class R		
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 0,00	0,00
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -9.086,52	-1,13
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 29.275,61	3,64
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -18.760,53	-2,33
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR 4.201,54	0,52
III. Gesamtausschüttung	EUR 5.630,10	0,70
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 5.630,10	0,70

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilsklassen ist die Berechnung der Ausschüttung ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
3ik-Strategiefonds I Class I				
2015	EUR	18.760.754,37	EUR	108,50
2016	EUR	17.347.645,40	EUR	108,62
2017	EUR	18.729.739,29	EUR	111,01
2018	EUR	19.061.715,92	EUR	109,47
3ik-Strategiefonds I Class R				
2015	EUR	353.361,65	EUR	101,28
2016	EUR	531.025,32	EUR	101,11
2017	EUR	911.285,28	EUR	103,22
2018	EUR	817.476,68	EUR	101,64

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 1.935.879,43

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Donner & Reuschel AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,25
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,07

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	0,19 %
größter potentieller Risikobetrag	0,72 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	0,44 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Full-Monte-Carlo

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

99% Konfidenzniveau, 1 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	1,02
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

iBoxx EUR Corporates Total Return Index in EUR	60,00 %
REX Performance Index	20,00 %
MSCI - World Index	20,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class I	EUR	109,47
Umlaufende Anteile	STK	174.125

Anteilwert - 3ik-Strategiefonds I Class R	EUR	101,64
Umlaufende Anteile	STK	8.043

Anteilklasse I: Verwaltungsvergütung 0,95% p.a.; Ertragsverwendung Ausschüttung

Anteilklasse R: Verwaltungsvergütung 1,05% p.a.; Ertragsverwendung Ausschüttung

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	
3ik-Strategiefonds I Class I	2,32 %
3ik-Strategiefonds I Class R	2,44 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**) EUR 30.607,06

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.09.2017 - 31.08.2018)	EUR 192.492,42
Performance-Fee (01.09.2017 - 31.08.2018)	EUR 0,00

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVG-eigene Investmentanteile beträgt:

4Q-INCOME FONDS I	0,5000% p.a.
4Q-SPECIAL INCOME	0,5600% p.a.
Attila Global Opportunity Fund Inhaber-Anteile	1,6000% p.a.
Dreisam Income Inhaber-Anteile S	1,0000% p.a.
TBF GLOBAL EQUITY LS Inhaber-Anteile EUR I	0,5200% p.a.

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Absolute Return Multi Prem.Fo. Inhaber-Anteile AK I	0,2750% p.a.
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	1,4000% p.a.
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteile	1,8000% p.a.
ACEVO Gl.Healthcare Abs.Ret.UI Inhaber-Anteilsklasse H	1,8000% p.a.
Bellevue Fds (Lux)-BB Gl.Macro Namens-Anteile I EUR o.N.	0,9000% p.a.
BILKU 1-OPAL Fonds Actions au Port. Cl.AL o.N.	0,2500% p.a.
Deutsche Aktien Total Return	1,2500% p.a.
Frankfurter Aktienfonds für Stiftungen	1,0000% p.a.
GREIFF 'spec.situations' Fd OP Inh.-Anteile	1,7000% p.a.
H2O Allegro Act. au Port. I (4 Déc.) o.N.	0,7000% p.a.
ICBCCS WisdomTree S&P China500 Actions Nominatives B USD o.N.	0,7500% p.a.
IP Fonds-IP White T	1,0000% p.a.
Jupiter Gl.Fd-J.Europ.Abs.Ret. Namens-Ant. L EUR A Acc.o.N.	1,7500% p.a.
Lupus alpha All Opportunities Fund B	1,0000% p.a.
Lupus alpha Fds-Glo.Conver.Bds Namens-Anteile C Hdgd o.N.	1,0000% p.a.
MLIS - Marshall Wace Tops Ucits III Fund B Acc Eur	1,7500% p.a.
PARAGON UI Inhaber-Anteile I	1,2500% p.a.
ProfitlichSchmidlin Fonds UI Inhaber-Anteile Ant.klasse I	1,2500% p.a.
QanTRADE Adaptive L/S Strat.UI Inhaber-Anteilsklasse I	2,5000% p.a.
Struct.Sols-Lithium Index Str. Namens-Anteile o.N.	0,1500% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeaufschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Im Wesentlichen Gebühren für die BaFin, Aufwandsausgleich

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR 9.668.504,18
davon fix:	EUR 7.731.706,47
davon variabel:	EUR 1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128	
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR 878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2016/2017 (Portfoliomanagement Gies & Heimbürger GmbH)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen an uns übermittelt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	556.000
davon feste Vergütung:	EUR	551.800
davon variable Vergütung:	EUR	4.200
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 11

Hamburg, 14. November 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens 3ik-Strategiefonds I für das Geschäftsjahr vom 1. September 2017 bis 31. August 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. September 2017 bis 31. August 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 15. November 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds I Class I

ISIN: DE000A1H44G8

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,1025500	0,1025500	0,1025500
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0222400
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0932400	0,0932400
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0137300	0,0137300	0,0137300
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0118400
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechneten	0,0014600	0,0014600	0,0014600
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1025500	0,1025500	0,1025500
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0222700	0,0222700	0,0222700
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0030675	0,0244600	0,0244600
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0242700
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0003650	0,0007900	0,0007900
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000700	0,0000700	0,0000700
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0313900	0,0313900	0,0313900

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.09.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: 3ik-Strategiefonds I Class R

ISIN: DE000A1H44H6

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,1102600	0,1102600	0,1102600
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0530000	0,0530000
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0014900	0,0014900	0,0014900
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0012800	0,0012800	0,0012800
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1102600	0,1102600	0,1102600
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000100	0,0000100	0,0000100
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000525	0,0117300	0,0117300
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0116300
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁶⁾	0,0003200	0,0003700	0,0003700
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000400	0,0000400	0,0000400
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0151600	0,0151600	0,0151600

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von den Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,00
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 211.062.705,72
(Stand: 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de